

Zeitschrift: Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera

Herausgeber: Schweizerische Numismatische Gesellschaft

Band: 23-27 (1973-1977)

Heft: 99

Rubrik: Mitteilungen = Avis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Münzprägung selbst zeigt Abb. 5. Zwei Münzer schwingen den Hammer; den Oberstempel halten sie in der linken Hand, der Unterstempel ist im Block eingelassen, einige Schrötlinge oder Münzen liegen herum. Abb. 6 bezeichnet Pittioni als Schrötlingschlagen⁷. Ich sehe keinen Unterschied zwischen dieser Tätigkeit und derjenigen der andern beiden Münzer, zumal dieser Arbeiter ebenfalls den Oberstempel in der Hand hält. Die Waage auf dem Block ließe sich vielleicht so erklären, daß er eine Sonderprägung ausführt, wobei jedes Stück einzeln gewogen wird. Seine Tracht sowie Mantel und Schwert an der Wand sondern ihn von den andern ab.

Vergleicht man nun diesen Fries mit den beiden Glasscheiben des Schaffhauser Münzmeisters Wernhart Zentgraf⁸ von 1563 und 1565, so fällt auf, daß nebst dem erwähnten Gießen der Zaine hier alle Darstellungen über die Bearbeitung der Schrötlinge, die Stückelung, das Quetschen und Ausglühen, fehlen. Um so mehr erfahren wir hier über die Metallprüfung, worüber die beiden Glasscheiben nichts verraten. In allen drei Fällen verläuft die Arbeit auf altväterliche Art; von mechanischen Einrichtungen⁹, an denen zu dieser Zeit – sehr zum Mißfallen der Münzer – mancherorts herumexperimentiert wurde oder die man sogar mit Erfolg verwendete, merkt man nichts. In der Münzstätte des «Steiger-Bechers» herrscht eine geruh-same Atmosphäre. Es liegen keine Werkzeuge herum, selbst die obligate Wein-kanne¹⁰ fehlt; alles wirkt aufgeräumt, wie es sich bei einem hohen Besuch ziemt.

⁷ S. 52 und Taf. 40, oben.

⁸ 1563: Schweiz. Landesmuseum Zürich (veröffentlicht von H. U. Geiger). 1565: Staatl. Museen, Berlin (ausführlich besprochen von R. Walther, farbig abgebildet bei Fr. Wielandt, Schaffhauser Münz- und Geldgeschichte).

⁹ Vgl. dazu die Konstanzer Glasscheiben, Mittmann, a. a. O., sowie H. Caspar, Geheimaktion «Chevalier du St-Sepulcre». Wie vor rund 420 Jahren in Frankreich ein neues Prägeverfahren eingeführt wurde. Numismatische Beiträge 1974, II, 20 ff.

¹⁰ Geiger, S. 114.

MITTEILUNGEN – AVIS

Vom 3. September bis 31. Dezember 1975 findet im Schweizerischen Landesmuseum in Zürich eine Wechsellausstellung über das Thema «Das schweizerische Münz- und Geldwesen im 19. Jahrhundert» statt.

94. Generalversammlung der SNG in Schaffhausen

27. September 1975

Traktanden (16.00 Uhr)

1. Protokoll der Jahresversammlung 1974
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Vorlage der Jahresrechnung sowie des Revisionsberichtes
4. Entlastung des Vorstandes
5. Festsetzung des Mitgliederbeitrages und des Beitrages für Mitglieder auf Lebenszeit
6. Neuwahl des Vorstandes

7. Ort und Datum der Jahresversammlung 1976

8. Verschiedenes

94^e Assemblée générale de la SSN à Schaffhouse

27 septembre 1975

Ordre du jour (16 h 00)

1. Procès-verbal de l'assemblée générale 1974
2. Rapport annuel du président
3. Présentation des comptes annuels et du rapport des contrôleurs des comptes
4. Décharge du comité
5. Fixation de la cotisation annuelle et de la cotisation des membres à vie
6. Réélection du comité
7. Lieu et date de l'assemblée générale 1976
8. Divers